

Förderung von Mädchen und Jungen

Die Stärkung und Selbstfindung von Mädchen und Jungen, die Auseinandersetzung mit ihrem Rollenverständnis und die beruflichen Perspektiven werden seit vielen Jahren durch Projekte in den verschiedenen Jahrgangsstufen gefördert:

- Projektstage - Berufsfindungstage - Trennung der Geschlechter bei bestimmten Themen- Beteiligung am Girlsday - besondere Sprechstundenangebote...

Bei diesen Projekten arbeiten die Sozialpädagogin, Mitglieder des Beratungsteams und engagierte Kolleginnen und Kollegen eng zusammen. So kann bei bestimmten Projekten auch geschlechtsspezifisch unterteilt werden.

In **Kooperation mit außerschulischen Partnern** wie Beratungsstellen in der Städteregion, Arbeitskreis „Mädchen“ und „Jungen“ der Jugendhilfe Alsdorf, RWTH Aachen finden regelmäßig Aktionen statt:

Mädchentag, Jungentag, Projektstage, soziale Gruppenarbeit, Fußballturniere, Selbstbehauptungstraining, Projekt „Go 4IT“

Ein fester Bestandteil im Schulalltag sind die **Arbeitsgemeinschaften** für Mädchen und Jungen.

Ziele der Mädchen - AGs:

- Auseinandersetzung mit ihrem Selbstbild, Rollenverständnis entwickeln
- eigene Stärken und Schwächen erkennen
- Mädchenräume - Mädchenträume
- Auseinandersetzung mit ihrer Lebenssituation
- Sport für Mädchen und Ernährungsberatung
- Mädchen und Technik

Ziele der Jungen - AG:

- Auseinandersetzung mit ihrer Rolle
- Erfahrung von eigenen Grenzen
- Stabilisierung des eigenen Selbstwertgefühls, Umgang mit eigenen Schwächen und Stärken

- Selbst- und Fremdwahrnehmung entwickeln
- Anerkennen der Grenzen anderen Menschen und Einhaltung von Regeln
- Verantwortungsfähigkeit für das eigene Handeln entwickeln und/oder stärken
- Konfliktfähigkeit entwickeln

Diese Ziele sollen durch verschiedene Methoden angeregt und erreicht werden.

So sind Rollenspiele geplant, die sich mit verschiedenen „Männernbildern“ und Situationen auseinandersetzen. Zudem wird ein Konflikttraining installiert. Mit Hilfe von Videoaufzeichnungen soll Verhalten reflektiert und neue Handlungsweisen initiiert werden.

Damit die Jungen ihre eigenen Grenzen kennen lernen und Sozialverhalten einüben können, werden erlebnispädagogische Aktionen (z.B. Kletterwand/ Aktionsspiele) durchgeführt.